



"The voice of parents in Europe"

www.epa-parents.eu

INVITATION



HAUPTSCHULE AM STOPPENBERG
TAGESHEIMSCHULE DES BISTUMS ESSEN



KATHOLISCHE ELTERN SCHAFT
DEUTSCHLANDS

KED/diocese Essen

and the European Parents' Association (EPA)
are glad to invite you to a conference

"DECIDING FOR BEST EDUCATION"
Parents' Visions and Their Limits

"ENTSCHEIDUNG FÜR BESTE BILDUNG"
Elternvisionen und ihre Grenzen

March 19th and 20th, 2010
in Essen, the Cultural Capital 2010



PROGRAMM

Konferenz und Arbeitsgruppen werden auf Deutsch gehalten. Wir bieten eine englische Übersetzung an und freuen uns auch über englischsprachige Wortmeldungen.

FREITAG, 19. MÄRZ:

10.30:	Besuch des Tageszentrums von Andrea Teufel	Nur intern für
13.00:	Mittagessen gemeinsam mit den Kindern	EPA-Mitglieder
14.30:	Besuch der "Hauptschule Am Stoppenberg", Gewinner des ALCUIN award 2009 der EPA	
16.15:	Konferenz: "Entscheidung für beste Bildung" Elternvisionen und ihre Grenzen Feierliche Eröffnung Kaffepause Hauptvorträge und Diskussion	
19.30:	Gemeinsames Abendessen, Zusammentreffen mit Eltern, Schüler/innen, Lehrer/innen und Vertreter/innen der Stadtge- meinde und Schulbehörde (wenn das stimmt ;-)	

SAMSTAG 20. MÄRZ

- 09.00: Workshops/Arbeitsgruppe für Eltern
(in der HS Am Stoppenberg)
- Eltern vertreten und unterstützen Eltern
wie Elternvereinigungen mit Behörden und politischen Instanzen kooperieren können
 - Unterstützung für Eltern in finanzieller Not
Diskussion der persönlichen Erfahrung, Ausarbeitung eines Fragebogens für einen internationalen europäischen Überblick
 - Unterstützung und Beratung in Laufbahnentscheidungen
Zusammenarbeit mit Schulpsycholog/innen und anderen Spezialist/innen, die nicht dem Lehrerstand angehören
 - Anlaufstellen und Unterstützungsangebote für Familien aus sozialen Randgruppen
Wie die Unterstützung für Eltern organisiert werden muss, damit die Angebote dort wahr- und angenommen werden können, wo sie am nötigsten sind
- 12.30: Plenarsitzung: Berichte und Bilanz
- 13.00: Buffet
- 15.00: EPA-Treffen (optional)

SONNTAG, 21. MÄRZ:

- 10.00: Sightseeing programme in Essen



Liebe EPA-Mitglieder,
liebe Eltern in und um Essen,
liebe Freunde und Unterstützer unserer Aktivitäten,

wir laden Sie sehr herzlich nach Essen ein, um an einer Konferenz im Netzwerk des Europäischen Jahres 2010 teilzunehmen:

Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung

Die Veranstaltung wird unter dem Ehrenschatz und mit Unterstützung der Stadtgemeinde von Essen gemeinsam mit dem Schulzentrum Am Stoppenberg und der Katholischen Elternschaft Deutschlands/Bistum Essen organisiert. Das „Elternbüro“ der Hauptschule Am Stoppenberg wurde 2009 mit dem **ALCUIN-Award der EPA** ausgezeichnet.

Ausführliche Informationen zur Konferenz sowie einleitende Gedanken zum Themenkomplex finden Sie auf den folgenden Seiten. Das endgültige Programm wird Ende Februar auf der Homepage der Hauptschule Am Stoppenberg (www.hsstoppi.de) veröffentlicht.

Die Konferenzteilnehmer werden im *Welcome Hotel Essen* untergebracht.

Wir freuen uns auf das Zusammentreffen in Essen

Wien, am 4. Februar 2010

Johannes Theiner
*President of the
European Parents' Association*

“Visionen” zwischen realistischer Erwartung und hoffnungsvoller Träumerei

- In welches Leben wollen Eltern ihre Kinder hineinführen?
- Was ist die Elternrolle in der Bildung?
- Wie weit sind die Möglichkeiten von Eltern durch ihre eigene Bildung, ihren sozialen Statuts und ihre finanziellen Möglichkeiten eingeschränkt?
- Welche Verantwortung trägt die Gesellschaft für die Bedürfnisse von Eltern und Kindern?

Motive und Inhalt

Europäische Politiker sprechen immer wieder von der Bedeutung, jedem einzelnen Kind jene Bildung zukommen zu lassen, durch die es seine persönlichen Fähigkeiten optimal entwickeln kann. Meist wird dieses Ziel mit Europas Bedarf verknüpft, durch eine fähige Jugend die Innovationskraft der Wirtschaft zu stärken und die Europäische Union in eine blühende Zukunft zu entwickeln.

In den Diskussionen über die Leistung nationaler Bildungssysteme werden Eltern weder als Partner noch als primäre Erzieher/innen einbezogen. Im Gegensatz dazu steht die EPA für die Eltern, deren Rechte und Bedürfnisse. Mit Bezug auf wissenschaftliche Studien mahnen wir die Politik, die Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit den Eltern durch neue Konzepte in der Bildungs- und Sozialpolitik zu erschließen.

Gerade der Zugang sozial benachteiligter Kinder zu Bildungseinrichtungen muss verstärkt durch Kooperation und Unterstützung der Eltern gesichert werden. Das ist ein zentrales Paradigma der EPA.

Im Rahmen dieser Konferenz sollen Herausforderungen und Möglichkeiten anhand der Situation um die Hauptschule Am Stoppenberg sondiert und diskutiert werden. Wir widmen uns damit dem Jahresthema „Kampf gegen Armut und Soziale Ausgrenzung“ und beginnen die Bestandsaufnahme der Elternsorgen unter den Mitgliedern der EPA.